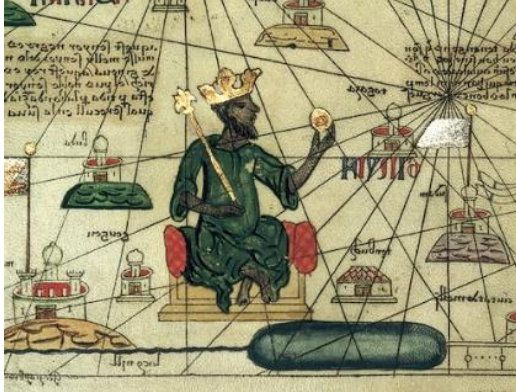


Der Reichste Mensch aller Zeiten

Es wird oft diskutiert, wer der Reichste Mensch aller Zeiten ist oder war. Viele Experten nennen in dieser Diskussion einen Namen, der den meisten gar nichts sagt, nämlich den von König Mansa Musa I. von Mali.



Auf einer Karte aus dem katalanischen Weltatlas von 1375 ist Mansa Musa mit einem Goldnugget in der rechten und einem goldenen Zepter in der linken Hand abgebildet.

Mansa Musa I. regierte im 14. Jahrhundert das Königreich Mali, welches sich zur damaligen Zeit über einen grossen Teil Westafrikas erstreckte. Er war nicht nur ein starker Herrscher, sondern auch ein gläubiger Muslim und ein gütiger Wohltäter.

Mansa Musa, der 1280 geboren wurde, bestieg im Jahr 1312 den malischen Thron. Unter seiner Führung entwickelte sich Mali zu einem wohlhabenden Reich mit zahlreichen natürlichen Ressourcen und einer florierenden Wirtschaft.

Es ist fast unmöglich, den Umfang von Mansa Musas Reichtum zu ermessen. Es wird geschätzt, dass sein Vermögen, welches hauptsächlich aus der Verwaltung von Goldminen in der Region stammte, heute fast 400 Milliarden Dollar wert wäre.

Trotz seines enormen Reichtums war Mansa Musa für seine Bescheidenheit und seine Wohltätigkeit bekannt. Er war ein gläubiger Muslim, der 1324 nach Mekka reiste, was als ein entscheidender Moment in der islamischen Geschichte gilt. Mansa Musa nutzte seine Reise nach Mekka als Gelegenheit, der Welt seinen Reichtum und seine Wohltätigkeit zu zeigen.

Auf dieser Reise gab er während seines Aufenthalts in der ägyptischen Hauptstadt Kairo so viel Gold aus, dass die ägyptische Währung, die an den Goldpreis gekoppelt war, um ein Viertel ihres Wertes fiel. Mansa Musa selbst bekam dies bei seiner Rückreise zu spüren. Da sein Gold nicht mehr den ursprünglichen Wert hatte, musste er sich Geld von Kairoer Kaufleuten leihen.

Der reichste Mensch der Geschichte gilt heute als Ikone der afrikanischen Geschichte. Seine Geschichte ermutigt Menschen auf der ganzen Welt und erinnert sie an den enormen Reichtum und die Vielfalt der afrikanischen Zivilisation.